



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

MCLIII. Dieselben entbinden die Einwohner der Mark Brandenburg aller
Verpflichtungen gegen sie, am 23. November 1373.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56104)

vnd vnser iglicher, vnd auch vnser aller erben, die nu seyn vnd hernach ewiclichen geboren werden, nach den egenanten dem furstentume der marggraffschafft herfschafft, vnd marken czu Brandenburg, nach dheinen yren landen, slossen, steten, manscheften, leuten, gutern, rechten vnd czugehorungen alliclichen vnd bey teylen nymmer in dheinen czeiten gestellen sullen noch wollen, noch nymands von vnfern wegen stehen oder stellen lassen mit dheinerley ansprachen, forderungen vnd hulffen pefstliches, keiserliches, beschribenen vnd vmbeschribenen rechtes, ynwendig noch vzwendig gerichtes, heimlichen noch offembar, noch suft in dheine wege oder weife, wie die yemant erdenken kunde oder mochte in dheineweis, der hulffen wir vns funderlichen vnd auch darzu alles des, das vns vnfern erben vnd nachkomen ewiclichen in den obgeschriben Sachen zu frumen oder hulffe, vnd yn zu schaden kumen mochte, mit disem brieff volkomenlichen, genczlichen vnd vnwiderrufflichen vorziehen haben, vnd von rechter wissen yetzunt verzeihen. Auch haben wir dem egenanten vnserm herren dem keiser suliche brieffe, die wir von romischen keisern vnd kunigen vnd von fursten, herren, mannen vnd steten des furstentumes, marggraffschaffe vnd herfschafft der marken czu Brandenburg vnd suft von yemanden erworben vnd gehabt haben, widergeben vnd die czumal getotet, vnd toten die mit crafft dicz brieffs on geuerde. Vnd wer es lache, das nu oder hernach, dheine foliche brieue, furhalden oder furbracht wurden oder czu lichte quemen, wie vil der weren, die sullen czu stund als sie furbracht werden ouch vntuglich, vnkrefftig vnd tod seyn, vnd den obgenanten vnser herren des keisers kyndern vnd allen yren erben vnd erbes erben, vnd auch allermeniclichen ewiclichen nymmer dheinen schaden bringen in dheineweis. Mit urkund dicz brieffs, versigelt mit vnser vorgeantens Stephans des eltern, Stephans vnd Friderichs desselben Stephans des eltern vngeteilten sonen, insigeln. Geben zu Landshute, nach Cristis gepurte dreuzenhundert jare dornach in dem dreyvndfibenzigisten jare, an sant Clementen tage.

Nach dem im K. K. Geh. Hof- und Haus-Archiv zu Wien befindlichen Originale.

MCLIII. Dieselben entbinden die Einwohner der Mark Brandenburg aller Verpflichtungen gegen sie, am 23. November 1373.

Wir Stephan der elter, Stephan, Fridrich vnd Johannes, desselben herren Stephans des eltern vngeteilte sone, von gotes gnaden pfallenczgrauen bey Reyne vnd herczogen in Beyern, fur vns, alle vnser erben vnd nachkomen ewiclichen, Bekennen offentlich mit diesem brieuue, das wir vns mit wolbedachten mute vnbetwungen vnd von rechter vnser aller wissen fur vns vnser bruder vnd alle vnser vnd yre erben vnd nachkomen ewiclichen, die das anruren mag, vorziehen haben vnd vorzeihen mit krafft dicz brieues aller ansprach, forderunge, manschafft, huldungen, eyde, gelubden, brieue vnd ouch aller vnd iglicher zuerficht, anwartungen vnd rechtes, die wir, alle vnser erben vnd nachkomen ewiclichen vormals gehabt vnd erworben haben vnd noch in kumftigen zeiten haben, erwerben vnd gewinnen mochten in dheineweis zu dem furstentume der marggraueschafft vnd her-

schafft der marken zu Brandenburg, iren fursten, grauen, dinstleuten, manschefften, landen stetten, vesten, mannen, lehenen, geistlichen vnd werltlichen, burgern, gebawrn, rechten, guttern vnd zugehorungen, wie die sunderlichen benant sein vnd sagen sprechen vnd lazzen sie alle vnd ir iglichen fursten, grauen, dinstleute, ritter, knechte, stette vnd allermeynlichen, die nu seyn vnd hernach kumftig werden an alles geuerde fur vns vnser bruder vnd alle vnserere erben vnd nachkomen ewiclichen, quit, ledig vnd genzlichen lozz aller zuuorsicht, manschafft, huldungen, gelubde, eyde, bryeue vnd alles, des sie vns vormals bizz off diesen heutigen tage besampt oder besunder schuldig, verbunden vnd pflichtig sein gewesen vnd noch sein mochten in dheyneweis: vnd weisen sie alle vnd ir iglichen von rechter vnser aller wissen vnd mit krafft diez briues an vnfers herren hern karls romischen keifers vnd kuniges zu Beheim erben vnd erbserben vnd nachkomen ewiclichen, als dauor begriffen ist, und geloben yn vnd allermeynlichen, die das anruren mag, bey vnsern guten trewen an eydes stat vnd an alles geuerde, daz wir vnd vnser aller erben vnd nachchkomen ewiclichen vnd ouch yemand von vnser wegen sie alle oder yr dheinen von sulcher sachen vnd stucke wegen, nymer anfordern, manen, beteydingen, beschuldigen, yrren, hindern oder bescheydigen fullen noch wollen, mit Worten oder werken, mit geistlichen oder werltlichem gerichte, rechte, noch suft in dheyneweis: vnd alle vnd igliche briue, die sy vns oder yemanden von vnsern wegen geben haben fullen flechtlichen, wenn vnd wo die furbracht werden, vnkrefftig, tot vnd abe seyn, dye wir ouch totten vnd vornichten mit krafft diez briues also, daz sye furbaz mer ewiclichen dheine krafft oder macht haben noch gewynnen fullen oder muge in dheinewis. Mit vrkunt diez briues vorfigelt mit vnsern angehangenden jngesigeln, der geben ist zu Landeshute, nach Cristes geburt dreiczenhundert jar darnach in dem drey und sibenzigsten jare, an sente Clementen Tag.

Nach dem im K. K. Ges. Hof- und Haus-Archive zu Wien befindlichen Originale.

MCLIV. Albrecht Herzog von Meissenburg verspricht dem Kaiser Karl für sich und König Albrecht von Schweden treu und behülflich zu sein, daß die Mark Brandenburg ihm und seinen Erben verbleibe, am 28. April 1374.

Wir Albrecht, von gotes gnaden herczog zu Mekelinburg, Graue zu Swerin, Herre zu Stargard vnd zu Rostok, Bekennen fur vns, den durchleuchtigen Albrecht kunig zu Sweden Sone, vns, seine vnd vnserere Erben, vnd tun kunt offenlich mit diesem briue allen den, die yn sehen, oder horen lesen, Das der Albrecht von Sweden, wir, seine vnd vnserere Erben, dorzu, das der allerdurchleuchtigste furste Her karl, Romischer keifer, zu allen zeiten merer des Reiches vnd kunig zu Beheim, sein Sone vnd erben bei dem furstentum, der Marggraffschaft vnd Marken zu Brandenburg belei vnd werken, getreuelichen, als ein frund dem andern, raten und helfen